

I n s e r a t e.

B e k a n n t m a c h u n g.

Es wird hiedurch ausdrücklich in Erinnerung gebracht, daß die Frist, während welcher die zur Zeit des Krieges von 1870/71 nach der Schweiz geflüchteten Waaren vermittelst der beim Eintritt gelästen Geleitscheinen zollfrei in der Schweiz verbleiben dürfen, mit dem 30. Juni nächsthin unwiederruflich zu Ende geht. Auf diesen Zeitpunkt müssen die betreffenden Waaren die Schweiz wieder verlassen, oder in ein eidg. Niederlagshaus gelagert oder zur Einfuhr verzollt werden.

Bern, den 23. Juni 1871.

Die Schweiz, Oberzolldirektion.

A u s s c h r e i b u n g v o n e r l e d i g t e n S t e l l e n.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort deutlich angeben.)

- 1) Postablagehalter und Briefträger in Walzenhausen (Appenzell). Jahresbesoldung, bei der Ernennung festzusetzen. Anmeldung bis zum 30. 1871 bei der Kreispostdirektion St. Gallen.
- 2) Postkommis in Basel. Jahresbesoldung, bei der Ernennung festzusetzen. Anmeldung bis zum 7. Juli 1871 bei der Kreispostdirektion Basel.
- 3) Briefträger in Bern. Jahresbesoldung, bei der Ernennung festzusetzen. Anmeldung bis zum 7. Juli 1871 bei der Kreispostdirektion Bern.
- 4) Telegraphist in Walzenhausen (Appenzell A. Rh.). Jahresbesoldung Fr. 120, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 11. Juli 1871 bei der Telegraphen-Inspektion in St. Gallen.

- 1) Abjunkt bei der Zolldirektion in Basel. Jahresbesoldung bis auf Fr. 2400. Anmeldung bis zum 30. Juni 1871 bei der Zolldirektion in Basel.
- 2) Kontrolleur der Schweiz. Hauptzollstätte im großherzoglich badischen Bahnhofe Waldshut. Jahresbesoldung bis auf Fr. 3000. Anmeldung bis zum 27. Juni 1871 bei der Zolldirektion in Basel.
- 3) Einnehmer der Nebenzollstätte Kreuzlingen. Jahresbesoldung bis auf Fr. 2000. Anmeldung bis zum 30. Juni 1871 bei der Zolldirektion in Schaffhausen.
- 4) Briefträger in Peterlingen (Waadt). Jahresbesoldung, wird bei der Ernennung festgesetzt. Anmeldung bis zum 30. Juni 1871 bei der Kreispostdirektion Lausanne.
- 5) Postpaker in Bern. Jahresbesoldung, wird bei der Ernennung festgesetzt. Anmeldung bis zum 30. Juni 1871 bei der Kreispostdirektion Bern.
- 6) Posthalter in Waldenburg (Basel-Landschaft). Jahresbesoldung, wird bei der Ernennung festgesetzt. Anmeldung bis zum 30. Juni 1871 bei der Kreispostdirektion Basel.
- 7) Posthalter und Briefträger in Olivone (Tessin). Jahresbesoldung, wird bei der Ernennung festgesetzt. Anmeldung bis zum 30. Juni 1871 bei der Kreispostdirektion Bellinzona.
- 8) Ausläufer auf dem Telegraphenbureau in Genf. Jahresbesoldung Fr. 300, nebst Antheil an der Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 4. Juli 1871 beim Chef des Telegraphenbureaus in Genf.
- 9) Telegraphist in Waldenburg. Jahresbesoldung Fr. 120, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 4. Juli 1871 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
- 10) Telegraphist in Jegenstorf (Bern). } Jahresbesoldung Fr. 120, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 4. Juli 1871 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
- 11) Telegraphist in Frauenbrunnen (Bern). }
- 12) Kontrollegehilfe bei der Telegraphendirektion in Bern. Jahresbesoldung, wird bei der Ernennung bestimmt werden. Anmeldung bis zum 27. Juni 1871 bei der Telegraphendirektion in Bern.
- 13) Telegraphist in Auberson (Waadt). } Jahresbesoldung Fr. 120, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 27. Juni 1871 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
- 14) Telegraphist in Rossinière (Waadt). }

 Als Beilage zum Bundesblatt wird beigelegt: Der Staatskalender für 1871/72.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1871
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.06.1871
Date	
Data	
Seite	743-744
Page	
Pagina	
Ref. No	10 006 911

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.